Sitzung vom 28. November 2023

BESCHLUSS NR. 484 / V4.04.71

Postulat 521/2023
«Nachhaltige Veranstaltungen»
Grüne-Fraktion: Frei Patricio, Ghelfi Marco, Lengacher Natalie, Zahn Debora
Bericht und Antrag des Stadtrates

Ausgangslage

Am 10. März 2023 reichte die Grüne-Fraktion beim Präsidenten des Gemeinderates das Postulat Nr. 521/2023 betreffend «Nachhaltige Veranstaltungen» ein.

Mit Beschluss vom 21. März 2023 empfahl der Stadtrat, gestützt auf die erste Stellungnahme der Abteilungen Gesundheit und Sicherheit, dem Gemeinderat die Überweisung des Postulats an den Stadtrat.

Anlässlich seiner Sitzung vom 12. Juni 2023 überwies der Gemeinderat das Postulat an den Stadtrat.

Dem Stadtrat liegen Bericht und Antrag der Abteilungen Gesundheit und Sicherheit vor.

Erwägungen

Bei Veranstaltungen in der Stadt Uster sollen Getränke in Zukunft entweder in PET-Flaschen und Aludosen (die separat gesammelt werden) oder bei Offenausschank in Mehrwegbechern oder Gläsern (bei einer Festwirtschaft mit Sitzgelegenheit) abgegeben werden. Esswaren sollen wenn möglich ohne Verpackung (z. B. nur mit Serviette) oder mit Karton- statt Plastikteller abgegeben werden.

Bei einigen grösseren Veranstaltungen wird bereits bisher ein Abfallkonzept verlangt. In Zukunft soll dies bei Veranstaltungen auf öffentlichem Grund ab 300 Personen Pflicht sein, wie es auch in der im Kantonsrat hängigen parlamentarischen Initiative gefordert wird.

Hinweise zu den Themen Mobilität, Verpflegung, Energie sowie ethische und soziale Aspekte werden in einer Checkliste zusammengefasst, die den Veranstaltenden in Zukunft abgegeben wird. Dabei soll nichts Neues erfunden werden, sondern auf Basis bestehender praxisnaher Checklisten und Hilfsmitteln eine für Uster passende Grundlage erstellt werden. Diese Checkliste soll in Zukunft insbesondere auch bei stadteigenen Veranstaltungen im kleineren Rahmen wie beispielsweise Informationsanlässen berücksichtigt werden und zur Anwendung kommen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Bericht und Antrag zum Postulat Nr. 521/2203 werden genehmigt.

2. Mitteilung an

   – Gemeinderat (durch Übermittlung von Bericht und Antrag)
   – Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Karin Fehr
   – Abteilungsvorsteherin Sicherheit, Beatrice Caviezel
   – Stadtschreiber, Pascal Sidler
   – Abteilungsleiterin Gesundheit, Anita Bernhard
   – Abteilung Gesundheit

– Abteilungsleiter Sicherheit, Enrico Quattrini
– Abteilung Sicherheit

öffentlich